



Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Kranzniederlegung

Am 25. Oktober 2019 um 11.00 Uhr fand in Marchegg die Feierstunde und Kranzniederlegung zum Gedenken an die Kollegen der Zollwache statt.  
Bericht und Bilder von Gustav Martinek



Denkmal der Zollwache



Bundesvorsitzender F. Hampl



Bürgermeister G. Haupt

Nach der Kranzniederlegung begrüßte der Bundesvorsitzende des VZBÖ, Herr Oberst Hampl den Bürgermeister der Stadt Marchegg, Herrn Haupt sowie die angerreisten Kollegen. Nach einer Gedenkminute wurde mit den Klängen des Musikstückes „Ich hatt` einen Kameraden...“ an die Verstorbenen der Zollwache gedacht. Bürgermeister Haupt stellte mit Freuden fest, dass wieder viele Kollegen zur Feier erschienen sind und erwähnte auch mit Stolz die Erneuerung der Gedenktafel und des Binsenschildes.



Detailansicht Gedenktafel "125 Jahre Zollwache"



Detailansicht Bindenschildes

Die Stadtgemeinde Marchegg hat sich bereit erklärt, die Fürsorge und Erhaltung des Denkmals der Zollwache ab April 2019 zu übernehmen. Der VZBÖ spricht hiermit nochmals seinen besten Dank aus. Dem Landesgruppenobmann von Wien und Niederösterreich, Herrn Gustav Martinek ist es zu verdanken, dass der Gedenkstein der Zollwache nun offiziell als Denkmal geführt wird. Das Bundesdenkmalamt hat den Bescheid bereits erlassen.

Die Einladung des Herrn Bürgermeisters in das „Gasthaus zum Bahnhof“ wurde dankend angenommen. Es wurde noch gemütlich beisammengesessen und angeregt über vergangene Zeiten geplaudert.